



DELL EMC INTEGRATED DATA PROTECTION APPLIANCE (IDPA)

Einfach leistungsstarke Data Protection mit kostengünstigem Schutz.⁴ Versprochen.

Die IDPA vereinfacht nicht nur die Bereitstellung und das Management, sondern bietet auch kostengünstigeren Schutz⁴ als Mitbewerberlösungen. Mit ihr profitieren mittelständische und große Unternehmen von leistungsstarken Data-Protection-Funktionen der Enterprise-Klasse.

Die konvergente Lösung punktet neben umfassenden Funktionen für Backup, Replikation, Recovery, Deduplizierung, sofortigen Zugriff und unmittelbare Wiederherstellung, Suchen und Analysen auch mit einer engen VMware-Integration und Cloud-Kompatibilität für Disaster Recovery und langfristige Aufbewahrung in der Cloud. All das erhalten Sie in einer einzigen Appliance mit zehnmal schnellerer Bereitstellung als herkömmliche Lösungen.³

Die IDPA bietet kostengünstigen Schutz⁴ und ist durch das Future-Proof Loyalty Program abgedeckt.

Spezifikationen

Tabelle 1: Leistung und Kapazität der IDPA-Modelle

Leistungsmerkmale	DP4400	DP5800	DP8300	DP8800
MAXIMALER DURCHSATZ¹	Bis zu 9 TB/h	Bis zu 32 TB/h	Bis zu 41 TB/h	Bis zu 68 TB/h
Maximale logische Kapazität^{1,2}	4,8 PB	14,4 PB	36 PB	50 PB
MIT CLOUD-TIER	14,4 PB ³	43,2 PB	108 PB	150 PB
Maximal nutzbare Kapazität	8–96 TB ⁵	96–288 TB	192–720 TB	624 TB–1 PB
MIT CLOUD-TIER	Bis zu 288 TB ³	Bis zu 864 TB	Bis zu 2,16 PB	Bis zu 3 PB
Prozessor	Intel Xeon	Intel Xeon	Intel Xeon	Intel Xeon
FESTPLATTENTYP	SAS, 4 TB oder SAS, 12 TB	SAS, 4 TB	SAS, 4 TB	SAS, 4 TB
Integrierte Netzwerktechnologie	8 x RJ45 oder 8 x optische SFP-Verbindung (nur zwei erforderlich) ⁶	4 40-GbE-Kundenuplinks; jeder Quad-SFP Port kann auf 4 10-GbE-Uplinks aufgeteilt werden; nur 2 erforderlich		

Spezifikationen

Tabelle 1 (Fortsetzung): Leistung und Kapazität der IDPA-Modelle

Leistungsmerkmale	DP4400	DP5800	DP8300	DP8800
Gewicht (lb)	72,8 lb ⁸	450 lb	332,94 kg	846 lb
Abmessungen	17,09 x 28,17 x 3,42 (Zoll B x T x H) 434 x 715,5 x 86,8 (mm B x T x H)	40 HE im Rack; Höhe: 190,8 cm (75"), Breite: 61,1 cm (24"), Tiefe: 99,2 cm (39")		
Leistung (100–120/200–240 V ≈ 50/60 Hz)	475 VA (maximal bei 35 °C)	1.989 VA	3.117 VA	3.865 VA
WÄRMEABGABE (BTU/HR)	1.620	5.935	9.479	14.243
Betriebstemperatur/Höhe	10 °C bis 35 °C, 35 °C bei 2.286 m (7.500 Fuß)	10 °C bis 35 °C, 35 °C bei 2.286 m (7.500 Fuß)	10 °C bis 35 °C, 35 °C bei 2.286 m (7.500 Fuß)	10 °C bis 35 °C, 35 °C bei 2.286 m (7.500 Fuß)
TEMPERATUR, NICHT IN BETRIEB (TRANSPORT)	-40 bis +65 °C (-40 bis +149 °F)	-40 bis +65 °C (-40 bis +149 °F)	-40 bis +65 °C (-40 bis +149 °F)	-40 bis +65 °C (-40 bis +149 °F)
LUFTFEUCHTIGKEIT BEI BETRIEB	10 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit mit maximalem Taupunkt bei 29 °C (84,2 °F)	20 % bis 80 % (nicht kondensierend)	20 % bis 80 % (nicht kondensierend)	20 % bis 80 % (nicht kondensierend)

IDPA-Rack

Stromkonfiguration

Standardmäßig einphasig, optional dreiphasig. Vier Netzeingänge. Zwei Strombereiche (Basis und erweitert), jeweils redundant

Steckertypen

NEMA L6-30p oder IEC 60309 332P6

Stromkapazität

DP5800/8300/8800: 200–240 V~, einphasig, 47–63 Hz, 4.800 VA (Basiskonfiguration) 9.600 VA (erweiterte Konfiguration)

DP4400: 100–240 V~ selbstregulierend, einphasig, 47–63 Hz, 475 VA

Netzsicherung

30-A-Schutzschalter intern für jeden Strombereich

Abmessungen

40 HE verfügbare Rackkapazität

Höhe: 190,8 cm, Breite: 61,1 cm, Tiefe: 99,2 cm

Gewicht: 173 kg (380 lb) im leeren Zustand

DS60-ERWEITERUNGSEINSCHUB

Externe Schnittstelle (Host/Erweiterung)

4 x 8 Kanäle mit 12-Gbit/s-SAS-Ports (Serial Attached SCSI II) für LCC (Link Control Card). Die Hälfte jedes Ports ist blockiert, sodass standardmäßige Mini-SAS-HD-Stecker genutzt werden können. Ein Anschluss wird für die Hostverbindung und der andere für die Erweiterung verwendet. Der Host-Controller wird auf der DS60 mit 6 Gbit/s ausgeführt.

Anschlussstyp

SFF-8088-Anschlüsse (Mini-SAS)

SAS-Kabellänge

Bis zu 5 Meter

Festplattenlaufwerke

60 Laufwerksschächte pro DS60-Erweiterungseinschub, Unterstützung für 3,5-Zoll-Formfaktor-Laufwerke mit 1 Zoll Bauhöhe und flachem Profil

SAS (6 Gbit/s), 4 TB, 7.200 U/min

Abmessungen

Höhe: 22,23 cm bzw. 5 HE (4 HE plus 1 HE Kabelführungswanne)

Breite einschließlich Schienen: 44,45 cm

Tiefe (nur Gehäuse): 87,63 cm

Maximale Tiefe (vollständige Konfiguration): 92,46 cm

Gewicht: 90,7 kg (225 lb) mit 60 Festplattenlaufwerken

Betriebs-

Leistung: 980 VA oder 931 W (200–240 V ~, 47 bis 63 Hz)

Wärmeabgabe: 3.177 BTU/h

Bei Betrieb:

Umgebungstemperatur: 5 °C bis 40 °C

Temperaturgradient: 10 °C/h (18 °F/h)

Extremwerte für relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 %, nicht kondensierend

Höhe: -16 bis 2.300 m (-50 bis 7.500 Fuß)

Nichtbetrieb (Transport):

Umgebungstemperatur: -40 °C bis 65 °C

Temperaturgradient: 25 °C/h (45 °F/h)

Relative Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 %, nicht kondensierend

Höhe: -16 bis 10.600 m (-50 bis 35.000 Fuß)

ES30-ERWEITERUNGSEINSCHUB

Externe Schnittstelle (Host/Erweiterung)

Zwei 4-Lane-SAS-Ports (Serial Attached SCSI II) mit 6 Gbit/s pro LCC (Link Control Card) – einen für den Host und einen für die Erweiterung

Anschlussstyp

SFF-8088-Anschlüsse (Mini-SAS)

SAS-Kabellänge

Bis zu 5 Meter

Festplattenlaufwerke

15 Laufwerksschächte pro ES30-Erweiterungseinschub, 3,5-Zoll-Formfaktor-Laufwerke mit 1 Zoll Bauhöhe und flachem Profil
SAS (6 Gbit/s), 3 TB, 7.200 1/min

Abmessungen

Höhe: 13,34 cm

Breite: 48,3 cm (19")

Tiefe: 35,56 cm

Gewicht: 30,8 kg

Betriebs-

Leistung (VA): 280 VA oder 235 W, (100–240 V ~, 47 bis 63 Hz)

Wärmeabgabe: 800 BTU/h

Betriebstemperatur:

Umgebungstemperatur: 5 °C bis 40 °C

Temperaturgefälle: 10 °C/h

Extremwerte für relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 %, nicht kondensierend

Höhe über NN: -16 bis 2.300 m

Temperatur bei Nichtbetrieb (Transport):

Umgebungstemperatur: -40 °C bis 65 °C



[Weitere Informationen](#) zu Dell
EMC IDPA-Lösungen



[Kontakt](#) zu einem Dell Technologies
Experten

1. Die Oberwerte sind Maximalangaben – die tatsächlichen Kapazitäts- und Durchsatzwerte hängen von Anwendungs-Workload-, Deduplizierungs- und sonstigen Einstellungen ab.
2. Mischung aus typischen Unternehmensbackupdaten (Dateisysteme, Datenbanken, E-Mails, Entwicklerdateien); Das untere Ende des Leistungsspektrums stellt mit Blick auf die Systemkapazität eine wöchentliche oder monatliche vollständige Sicherung bzw. eine tägliche oder wöchentliche inkrementelle Sicherung dar. Das obere Ende des Leistungsspektrums stellt mit Blick auf die Systemleistung eine tägliche vollständige Sicherung dar. Alle Kapazitätswerte wurden auf Basis des Dezimalsystems berechnet (d. h. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte).
3. Basierend auf internen Tests von Dell EMC im Mai 2018, bei denen mit herkömmlichen Bereitstellungen verglichen wurde. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen.
4. Interne Analysen von Dell EMC unter Verwendung öffentlich verfügbarer Mitbewerberpreise, Mai 2018. Die Angabe zum kostengünstigen Schutz basiert auf dem Preis pro logischem GB. Die tatsächlichen Kosten können variieren.
5. Wenn mit weniger als 24 TB begonnen wird, ist der Übergang von 24 TB zu höheren Kapazitäten mit einem Hardwareupgradepaket möglich. Das Upgrade kann bis zu 90 Minuten in Anspruch nehmen.
6. Die RJ45- oder SFP-Nachrüstung bietet Flexibilität für bestehende DP4400-Kunden zur besseren Erfüllung ihrer Labornetzwerkanforderungen. Diese Netzwerkkarten können vom Kunden installiert und konfiguriert werden.
7. Umfasst nicht die Umgebungsanforderungen für Kapazitätsfächer. Für eine bestimmte IDPA-Kapazitätskonfiguration muss die entsprechende Kapazität für die eingesetzten DS60-Erweiterungsfächer zu der Konfiguration hinzugefügt werden (siehe unten).
8. Das Gewicht gilt für eine vollständig bestückte DP4400.
9. Die IT-Systeme von Dell EMC, sofern auf dem Markt verfügbar, entsprechen allen derzeit geltenden behördlichen Auflagen für elektromagnetische Verträglichkeit, Produktsicherheit und Umwelt. Informationen zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur Überprüfung der Compliance finden Sie auf der Dell Compliancewebsite. http://dell.com/regulatory_compliance